

, URL: <http://www.swp.de/metzingen/lokales/metzingen/Region-der-Gluecklichen;art5660,1127024>

Autor: MICHAEL KOCH | 24.09.2011

Region der Glücklichen

Metzingen. "Auf den Jahrgang 2011 darf man sich freuen", sagen die Winzer in Metzingen und Neuhausen. Entsprechend gut ist die Stimmung bei der derzeit andauernden Weinlese für die kommende Hofsteige.



So viel steht schon fest: Die Metzinger Hofsteige 2011 wird ein sehr guter Jahrgang.

Schon Wochen vor der Lese war der Weinberater der Württembergischen Weingärtner-Zentralgenossenschaft (WZG), Holger Schaible, in den Metzinger Weinbergen unterwegs, um den Wengertern vor Ort letzte Ratschläge zu geben. Seine damals erteilten Tipps haben im wahrsten Sinne des Wortes Früchte getragen. Und zwar solche von bester Qualität. "Metzingen gehört nach wie vor zur Region der Glücklichen", sagte Schaible an diesem Donnerstag, als er während der Lese des Schwarzrieslings und Spätburgunders eine Stippvisite "zur Kontrolle" in Neuhausen machte. Andere Regionen in Württemberg dagegen seien stark von Fäulnis betroffen, weil die Beeren dort durch Hagelschlag bereits Vorschäden aufgewiesen hätten, so Schaible.

Dem positiven Eindruck des Fachmanns von der WZG in Möglingen können sich die Winzer vor Ort nur anschließen. Blicken die Wengerter dieser Tage durch ihre Refraktometer, die den Zuckergehalt des Traubensafts messen, treiben ihnen die Ergebnisse zufriedenes Grinsen ins Gesicht. 93, 95, 96 - die Oechslegrade für den Schwarzriesling können sich in diesem Jahr durchaus sehen lassen. Die Stimmung bei den Winzern und ihren Erntehelfern ist entsprechend ausgelassen.

Voll konzentriert geht es dagegen in der Inneren Kelter zu, wo die Trauben abgeliefert und weiterverarbeitet werden. Max Hagmeyer, Geschäftsführer der Genossenschaft nimmt die Ernte entgegen und stellt den Winzern ihre Bescheide aus, nach denen sie dann nach der Lese entlohnt werden. Alexander Fritz und Kollegen sorgen als Kelternknechte dafür, dass jede Rebsorte auch im richtigen Fass landet und die Anlagen hygienisch auf dem besten Stand sind. Ein Kelterndienst mit anschließender Reinigungsaufgabe kann sich leicht über 15 Stunden bis weit in die Nacht hinein ziehen. Auch einen technischen Defekt Anfang der Woche konnten die Kelternknechte rasch

beheben - und der Betrieb lief reibungslos weiter. So steht nach derzeitiger Lage einem Spitzenjahrgang 2011 nichts mehr im Wege.

Copyright by SÜDWEST PRESSE Online-Dienste GmbH - Frauenstrasse 77 - 89073 Ulm

Alle Rechte vorbehalten.
Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung
